

29.09.2014

Bitburger Innenstadtring: IHK hinterfragt verlängerte Testphase

Die Industrie- und Handelskammer Trier reagiert besorgt auf die Entscheidung des Bitburger Stadtrates zur Verlängerung der Testphase des Innenstadtrings.

Eine von der IHK Trier gestartete Unternehmensumfrage hatte ein deutliches Votum für den Rückbau des Innenstadtrings ergeben. Hierüber wurden die Entscheidungsträger in Bitburg ausführlich informiert und ihnen sämtliche Daten zur Verfügung gestellt. Somit stellt sich aus Sicht der IHK die Frage, warum aus dem klaren Ergebnis nicht zum jetzigen Zeitpunkt die erforderlichen Konsequenzen gezogen wurden und welche zusätzlichen Erkenntnisse man sich nach mehr als einem Jahr erhofft. Einzelne Unternehmen könnten dies in dem bereits geäußerten Bestreben bestärken, der Bitburger Innenstadt den Rücken zu kehren, fürchtet die IHK.

Knapp zwei Drittel der Unternehmen aus Bitburg, die sich im August an der Umfrage beteiligt hatten, sind gegen eine dauerhafte Fortführung des dortigen Innenstadtrings. Von den Betrieben in direkter Nähe des Rings wünschten sogar 73 Prozent ein Ende der geänderten Verkehrsführung. An der Umfrage hatten sich 194 von 755 angeschriebenen Unternehmen vor allem aus den Branchen Handel und Dienstleistungen mit insgesamt mehr als 3000 Beschäftigten beteiligt.

Ansprechpartner



Wilfried Ebel

Standortpolitik

Tel.: (06 51) 97 77-9 20

Fax: (06 51) 97 77-5 05

E-Mail: ebel@trier.ihk.de